

## Heyse, Paul: [kein Wort, kein Blick] (1872)

1 Kein Wort, kein Blick;  
2 Das lieblichste Glück  
3 Verschwunden, verloren, dahin!  
4 Nie mehr – nie mehr – –  
5 Von den Glücklichen wer,  
6 Wer faßt den vernichtenden Sinn?

7 Kein flüsternder Gruß,  
8 Kein lächelnder Kuß,  
9 Die scherzende Lippe verstummt;  
10 Die süße Gestalt  
11 Nun starr und kalt  
12 In das traurige Laken verummt.

13 Was kann und vermag,  
14 Was will – o sag –  
15 Die Welt, die zu trösten uns meint?  
16 Ihre Zaubergestalt  
17 Erbleicht alsbald,  
18 Wenn das blasse Gesichtchen erscheint.

19 Ihr lockender Chor,  
20 Nicht zieht er empor  
21 Ein Herz, zur Tiefe gebeugt.  
22 Wir wandeln dahin  
23 Mit verschlossenem Sinn  
24 Und horchen, wie

(Textopus: [kein Wort, kein Blick]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63614>)